



Karl Farkas

Schwimmlehrer unter sich

Sketche

Doppelconference

2H

1 Dek.

„Na ja, es ist halt ein großer Unterschied zwischen Florida und Floridsdorf ...“

Ein Sommergespräch am Beckenrand

Am Strand begegnen einander Berger und Schöberl als Schwimmlehrer. Sie plaudern über Minis, Bikinis, Brigitte Bardot, ihre Kinder und Schwiegerkinder, Schönheitsoperationen und Sport. Berger versucht ernsthafte Erklärungen, Schöberl verdreht jedes Fremdwort ins Absurde. Am Ende gipfelt alles in Schöberls „Nurmanie“ und einem gemeinsamen Liedchen.

Karl Farkas

(* 1893 in Wien | † 1971 ebenda)

„Er war das Lachen des Jahrhunderts.“ (Max Böhm)

Karl Farkas absolvierte die Akademie für darstellende Künste in Wien. Nach Auftritten in Mähren und Österreich kehrte er 1921 nach Wien zurück und sprach beim Kabarett Simpl vor. Zusammen mit Fritz Grünbaum kreierte er die legendären Doppelconférencen. Er verfasste Revuen und leitetete diverse Kaberett-Bühnen. Neben seiner Theatertätigkeit arbeitete Farkas als Kommentator für Zeitungen und Zeitschriften und trat im Hörfunk und in Filmen auf. 1938 floh er über die Tschechoslowakei nach Paris, danach über Spanien und Portugal in die USA, wo er in Exilantencafés auftrat, schrieb und inszenierte. 1946 kehrte er nach Wien zurück und leitete ab 1950 das Kaberett Simpl und arbeitete wieder für Hörfunk, Film und Fernsehen.